



BürgerStiftung Neubrandenburg

Jahresbericht
über die Erfüllung des Stiftungszwecks
für das Geschäftsjahr 2022
BürgerStiftung Neubrandenburg
vom 17.04.2023

1. Veröffentlichung

Die Veröffentlichung der Organisation und Tätigkeiten der *BürgerStiftung Neubrandenburg* erfolgt im Jahresbericht 2022 sowie auf der Internetseite der Bürgerstiftung www.buergerstiftung-neubrandenburg.de.

2. Organe der Stiftung

Die Organe der Bürgerstiftung sind der Vorstand und das Kuratorium.

Vorstand zum 31.12.2022 waren:

Wilfried Holze, Vorsitzender;
Christine Rautenberg, stellv. Vorsitzende und Kassenwart;
Hardi Dräger;

Das Kuratorium zum 31.12. 2022 waren:

Dr. Dietmar Kittler, Vorsitzender;
Marianne Holze, stellvertretende Vorsitzende;
Wolfgang Hasleder;
Ralf Kohl;
Gernot Kunzemann
Irmtraud Steinert;
Peter Modemann.

3. Tätigkeit der Organe und Organstruktur

Der Vorstand der Stiftung arbeitet ehrenamtlich, d.h. ohne jegliche Vergütung.

4. Zielsetzung und Strategie

Zielsetzung

Die *BürgerStiftung Neubrandenburg* arbeitet auf der Grundlage ihrer Satzung und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Ziel der Bürgerstiftung ist es, bürgerschaftliches Engagement zu fördern, um die Stadt und Region lebenswerter mitzugestalten. Mit eigenen Projekten sollen Spenden zur Förderung von Projekten in Bildung, Erziehung und Ausbildung, in Kunst und Kultur sowie im Sport geworben werden. Im Fokus- Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die *BürgerStiftung Neubrandenburg* verwirklicht die Zwecke durch die finanzielle Förderung von Projekten von Bürgerinnen und Bürgern, Initiativen in gemeinnützigen Vereinen und Institutionen sowie in Kooperation mit anderen gemeinnützigen Organisationen.

Strategie

Die Bürgerstiftung fördert Projekte, mit denen das Leben der Menschen in der Stadt und in der Region Neubrandenburg schöner und noch lebenswerter gestaltet werden soll.

Kontinuierlich soll durch Gewinnung von Zustifterinnen und Zustiftern das Vermögen der Bürgerstiftung gemehrt werden. Gleichzeitig ist beabsichtigt, Spenden einzuwerben, mit denen die Bürgerstiftung Aktivitäten zur Erfüllung der Stiftungszwecke anstößt und fördert. Zum Einwerben der Spendengelder werden Veranstaltungen der Bürgerstiftung organisiert, die für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zugänglich sind. Mitglieder des Kuratoriums und des Vorstandes werben persönlich, um Zustifterinnen und Zustifter sowie Spenderinnen und Spender zu gewinnen.

Die Vergabe von Förderungen erfolgt auf der Grundlage von Kriterien und Richtlinien auf Beschluss des Vorstandes.

Mit der Erstellung und kontinuierlichen Aktualisierung der Aktivitäten der Bürgerstiftung auf der Internetseite www.buergerstiftung-neubrandenburg.de ist ein öffentlichkeitswirksames Informations- und Kommunikationsmittel geschaffen worden. Ergänzend werden die Social-Media Plattformen Facebook und Instagram für die Information genutzt.

5. Projekte und Veranstaltungen im Berichtsjahr 2022

Voraussetzung, eigene oder Projekte von Initiativen, Vereinen und gemeinnützig tätigen Institutionen in Übereinstimmung mit den satzungsgemäßen Zwecken unterstützen und fördern zu können, waren die Spenden von Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen.

Im Jahr 2022 haben 118 Bürgerinnen und Bürger sowie 13 Unternehmerinnen und Unternehmer mit ihren Spenden das aktive Wirken der Bürgerstiftung ermöglicht. Insgesamt konnten 9 Projekte von Initiativen, Vereinen bzw. gemeinnützigen Institutionen gefördert werden.

Mit Fördermitteln der DSEE - Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt, der EAS - Ehrenamtsstiftung Mecklenburg-Vorpommern, der Stadt Neubrandenburg und der Partnerschaft für Demokratie Neubrandenburg konnten eigene anspruchsvolle Projekte erfolgreich verwirklicht werden.

Geförderte Projekte

Erstmalig wurden alle bekannten Vereine und gemeinnützigen Institutionen, die in den Bereichen Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur sowie im Sport aktiv sind, mit dem Vorhaben „BürgerStiftung Neubrandenburg fördert Projekte – 2022“ informiert, sich um die Förderung ihrer im Jahr geplanten Projekte zu bewerben.

Gebildete Projektgruppen, bestehend aus Mitgliedern des Vorstandes bzw. Kuratoriums Stifterinnen und Stiftern sowie Bürgerinnen und Bürgern hatten dem Vorstand aus den Bewerbungen die Projekte zur Förderung vorgeschlagen.

Mit dem Projekt „**Radeln ohne Alter**“ wurden für Menschen im hohen Alter Erlebnisse geschaffen, die Freude bringen und Erinnerungen wecken.

Nach einer erfolgreichen Crowdfunding-Aktion des "Lokale Agenda Neubrandenburg 21 e.V." konnte die 1. Rikscha angeschafft und in Betrieb genommen werden. Zwischenzeitlich war es den Akteuren gelungen, bereits vier Alten- und Pflegeheime für das Projekt zu begeistern. Für Seniorinnen und Senioren, Menschen, die nicht mehr selbst in die Pedale treten können, schufen zehn gewonnene ehrenamtlich tätige und ausgebildete "Pilotinnen und Piloten" für die wachsende Anzahl von Interessenten kleine Abenteuer, neue Sichten in den beradelten Stadtgebieten, frischen Erinnerungen auf und erfreuen sich an geweckten alten Lebensgeschichten. Die eigens für den Einstieg in die Rikscha in der Probephase entwickelten Neuerungen haben deutschlandweit Begeisterung ausgelöst. Inzwischen wurden zwei Rampen professionell durch ein Neubrandenburger Unternehmen gefertigt. Unvergleichliche Erlebnisse werden neue Lebensfreude schaffen. Ziel ist es, eine weitere Rikscha zu erwerben und weitere Menschen zu gewinnen, die als "Pilotinnen und Piloten" in ihrer Freizeit Gutes tun möchten.

Finanzielle Unterstützung für die **Anschaffung neuer Schlauchboote**, die bei Bootsschuppenbränden vernichtet worden waren.

Zwei Schlauchboote waren bei den gelegten Bränden in der Neubrandenburger Bootsschuppenanlage vernichtet worden. Die Bürgerstiftung konnte mit einem Beitrag zur Anschaffung neuer Schlauchboote beitragen. Das Training und die Segelregatten für die Seglerinnen und Segler, insbesondere für die im Kinder- und Jugendalter, sollte für die Zukunft gesichert werden. An der erstmals nach der Pandemie wieder organisierten Segelregatta, der "69. Herbstregatta-2022" des Segelvereins Neubrandenburg e.V., hatten sich 46 Seglerinnen und Segler beteiligt. 12 Boote der Kinder und Jugendlichen segelten in 5 Wettfahrten an den beiden Tagen mit. Optimismus, Freude und Zuversicht war an den Gesichtern der Neubrandenburger, Potsdamer, Hamburger und Berliner abzulesen.

Jugendliche Filmcrew gefördert, eine Initiative junger Filmemacher für einen neuen Kinder- und Jugendkrimi konnte unterstützt werden.

Die fünf jungen Filmemacher von Leo TV hatten mit ihrem Initiator Leonard Schnell im vergangenen Jahr vier neue Mitstreiter gewinnen können. In diesem Jahr hatten sie ihr Filmprojekt "Das Verste?k" geplant, das die Bürgerstiftung im Rahmen "Bürgerstiftung Neubrandenburg fördert Projekte - 2022" mit einer Förderung ermöglicht hat. Der Filmdreh konnte im Juli auf einem Bauernhof, in der Neustrelitzer Landesirrenanstalt Domjuch und in der Innenstadt Neubrandenburg realisiert werden. Den neun Mitgliedern der Filmcrew hat es wieder viel Spaß bereitet. Der Dreh ist im Kasten. Nach dem Schnitt, was sie alles selbst tun, soll der Film veröffentlicht werden.

Mit dem Takeda - Kampfkunstzentrum wurde das Projekt „**Kunst & Karate**“ gefördert.

Der aus 84 Mitgliedern bestehende kleine Verein wollte seinen 46 Mitgliedern im Kinder- und Jugendalter bis 14 Jahre ermöglichen, außerhalb des Trainings eine erholsame und attraktive Begegnung erleben zu können. Am vorletzten Augustwochenende wurde die "1. Karate trifft

Kunst- Veranstaltung" im Vereinshaus organisiert. Eine Brücke zwischen Sport und Kunst wurde geschlagen, den Kindern vermittelt, daß Kunst, Kultur und Sport zusammengehören. Am Vormittag wurde trainiert, am Nachmittag künstlerisch gewirkt. Ein tolles Erlebnis für die jungen Sportlerinnen und Sportler, für die Trainerinnen und Trainer sowie die leitenden Kunstschaaffenden.

Bootsmotor zum Training und Absicherung der Wassersportspiele

Zur Absicherung der Wassersportspiele am Reitbahnsee konnte den Organisatoren der Abteilung Drachenbootsport des SCN Neubrandenburg e.V. mit einer Förderung zur Anschaffung eines Bootsmotors in einer schwierigen Situation geholfen werden.

Künstlerwerkstatt am Hafen-konnte dank einer Förderung durch die Bürgerstiftung starten. Das Anliegen des Projektes ist es, an einem besonderem Standort Bürgerinnen und Bürgern, Jungen wie Alten, Kunst nahe zu bringen. Bei Kunstaktionen den Künstlern über die Schulter schauen, sich selbst ausprobieren ist das Anliegen der Künstler von RWN ART Neubrandenburg e.V. An dem neu geschaffenen Standort am Hafen bei RWNB in einer alten Fabrikhalle konnten bereits die ersten Schülerinnen und Schüler die Handhabung in der Graffiti Kunst üben. Vorgesehen sind künftig Workshops in Drucktechnik, Malerei, Fotografie und anderer Kunstrichtungen. Kunstinteressierte sind herzlich willkommen.

Jugendliches Engagement zur **Errichtung von Unterständen am Bolzplatz** im Stargarder Bruch unterstützt und gefördert.

Die Initiative hatte die Mobile Jugend der Caritas aufgegriffen. Am abgelegenen Platz in der Südstadt, an dem sich junge Menschen in ihrer Freizeit gern aufhalten, hatten diese den Wunsch nach Verbesserungen geäußert. Ein Ballfangnetz, vor allem Unterstände zum Ballspielen bei Schlechtwetter sollten es sein. Mit der Bereitstellung von Beton für das Fundament durch ein Neubrandenburger Unternehmen, der finanziellen Unterstützung durch die Sparkassenstiftung und die *BürgerStiftung Neubrandenburg* konnte das Material zur Errichtung der Unterstände bereits in Eigenleistung der Jugendlichen umgesetzt werden.

In Kooperation mit der Dieter Lück Jugendstiftung aus Hamburg konnte das Projekt „**Lernen ohne Stress-jetzt erst recht**“ gefördert werden.

Mit dem Projekt wurden sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen zur Erreichung des Schulabschlusses zielgerichtet gefördert, die aufgrund ihres familiären und sozialen Umfeldes, ihrer ethnischen oder kulturellen Herkunft, ihrer ökonomischen Situation Benachteiligungen erfahren haben. Die teilnehmenden sechs Jugendlichen im Alter von 16 -17 Jahren befinden sich in der 10. Klasse und deren Schulabschluß ist gefährdet. Individuelle Nachhilfe in den Fächern Deutsch, Mathematik/Physik, Geschichte und Englisch soll Lerndefizite mindern und einer partiellen Prüfungsvorbereitung dienlich sein.

Klettergerüst auf dem Datzeberg ermöglicht, die Entwicklung der Kinder durch bewegtes Spielen zu-fördern- ein Anliegen der Bürgerstiftung.

Die in Trägerschaft des Behindertenverbandes Neubrandenburg e.V. organisierte Crowdfunding-Aktion wollte die Bürgerstiftung gern unterstützen. Das mit Rutsche und Hängebrücke versehene attraktive Klettergerüst soll neue Möglichkeiten für die Kinder auf dem Datzberg schaffen. Die Förderung der Bürgerstiftung half, eine Lücke in der Finanzierung des Gesamtprojektes zu schließen.

Eigene Projekte und Veranstaltungen

Das Projekt „**Bücherboxen in NB**“ mit den an den vier Standorten vor dem Ärztehaus An der Konzertkirche, vor der Kreismusikschule Kon.centus im Katharinenviertel, am Kreisverkehr vor dem Lebenshilfe e.V. in der Oststadt und auf dem Hof des Einstein Gymnasiums im Vogelviertel aufgestellten Bücherboxen erfreut sich nach wie vor intensiver Nutzung durch die Bürgerinnen und Bürger der Stadt bzw. der Region.

Davon können sich die Betreuerinnen und Betreuer der Bücherboxen jede Woche erneut überzeugen, die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Lebenshilfe e.V., der Kreismusikschule Kon.centus, die Schülerinnen und Schülern des Einstein Gymnasiums sowie die Mitarbeiter des Ärztehauses An der Marienkirche.

Dank der Bücherspenden von Bürgerinnen und Bürgern, insbesondere vom Unternehmer Andre' Ratzmann, der Regionalbibliothek sowie der kontinuierlichen Bestückung durch die Stifterin Marianne und Stifter Wilfried Holze konnten zeitweilige Bestandsreduzierungen immer wieder zum Nutzen der Leserinnen und Leser ausgeglichen werden.

Aufgrund der guten Resonanz auf das Projekt „Graffiti in NB - 2021“ und der Vorschläge von Stifterinnen und Stiftern, insbesondere auf Initiative der Gründungstifterin Dr. Silka Bohlmann, war das erfolgreiche Projekt als „**Streetart in NB – 2022**“ zur Verschönerung des Stadtbildes weitergeführt worden. Im Stadtteil Broda/Seestraße wurden insgesamt 30 Schaltkästen an 20 verschiedenen Standorten mit künstlerischen Motiven von zwei Graffiti - Künstlern in deren Freizeit gestaltet. Von den 350 Haushalten in diesem Stadtgebiet, bei denen mit Spendenbriefen geworben worden war, hatten sich 57 mit Spenden an der Finanzierung des Projektes beteiligt. Die DSEE Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt in Neustrelitz hatte einem Förderantrag des Vorstandes zugestimmt und das Projekt mit einem finanziellen Betrag unterstützt. Die Neubrandenburger Stadtwerke hatten erneut das Projekt mit einer Spende gefördert. Die Stadt Neubrandenburg hat erstmalig das Projekt mit einem Betrag unterstützt.

Für den 01. Juli 2022 war für „**Neubrandenburg picknickt**“ wieder alles bestens organisiert. Über neue Unterstützer und Helfer konnten sich die Akteure der Bürgerstiftung freuen. Wegen des angesagten nassgrauen Schmuddelwetters waren über Nacht Zelte von 3 Vereinen bereitgestellt worden. Die Gekommenen ließen sich von den Wettervorhersagen nicht abhalten. Das „Team Sabine Busching“ und „Grillmasterin“ Kerstin Fiedler motivierten Vorbeigehende zum Verweilen. Die wegen des Nieselregens abgesagte Live-Band von Michael Roggow und Richie Beat war gegen 20:00 Uhr plötzlich doch auf der Bühne und sorgte für Stimmung. DJ Karsten hatte durchgehalten und moderierte erfolgreich die Versteigerung des gestifteten Whyski „Tollensewasser“ und des vom Freizeitskünstler Jacobs geschaffenen Kunstwerkes „Schräger Vogel“, erstellt aus Treibholz des Tollensesee. Zur Bekanntmachung der Zwecke der Bürgerstiftung waren erstmals Urkunden symbolisch an 5 Initiativen bzw. Vereine anlässlich der Förderung ihrer Projekte in den Bereichen Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur sowie im Sport übergeben worden. Gegen 23:00 Uhr verstummte die Live-Band. Der letzte Knüppelkuchen, den schmackhaften Teig hatte wieder die Bäckerei Kadatz gestiftet, buk auf den Feuerschalen. Pünktlich 24:00 Uhr „gingen die Lichter aus“, kurz angesprochen, halfen Jugendliche beim Aufräumen und Verstauen der von Webasto bereitgestellten Biertischgarnituren in den Hänger von Malermeister Schwanke. Marco hatte mit seiner ALOHA Beachbar wieder zum Erfolg beigetragen. Am nächsten Samstagmorgen wurden die Zelte abgebaut, die von REMONDIS zur Verfügung gestellten Abfallbehälter beräumt.

Zum **4. Stiftungsforum** am 17.11.2022 waren alle Stifterinnen und Stifter mit Begleitung und einige großzügige Spenderinnen und Spender eingeladen wurden. Der Vorstand konnte erneut im "Badehaus am See" die 32 Gekommenen über das Wirken seit dem Stiftungsforum des letzten Jahres informieren. Hervorgehoben wurde, dass im Jahr 2022 insgesamt 9 Projekte von Initiativen, Vereinen und gemeinnützigen Institutionen gefördert werden konnten. Dank der Spenden von Stifterinnen und Stiftern, Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmerinnen und Unternehmen war das möglich geworden.

Das erstmals in diesem Jahr erfolgreiche Vorgehen soll mit "Bürgerstiftung Neubrandenburg fördert Projekte -2023" weitergeführt werden. Ab Februar sollen alle bekannten Sportvereine, Kunst- und Kulturvereine sowie gemeinnützige Bildungsinstitutionen benachrichtigt werden, daß sie sich mit ihren Projekten um eine Förderung bewerben können. Über die eigenen Projekte "Neubrandenburg picknickt", das "Offene Singen-Weihnachtssingen", "Bücherboxen in NB" sowie "Streetart in NB" wurde anhand einer Power Point Präsentation berichtet. Zustimmung fand, aufgrund der guten Resonanz und hohen Anerkennung bei den Neubrandenburgern das bisherige Wirken mit den ehrenamtlich Engagierten fortzusetzen.

Die Bürgerstiftung wurde auch in diesem Jahr durch Zustifter personell und finanziell gestärkt. Der "jüngste" Stifter wurde auf dem Forum herzlich begrüßt.

Der Bitte um Spenden waren Stifterinnen und Stifter ebenso nachgekommen wie alte und neue Spenderinnen und Spender zur Freude des Vorstandes. In angeregten Gesprächen wurden Ideen geäußert und verschiedene Vorschläge für das künftige Wirken des Vorstandes notiert.

Mit **Informationsbriefen** wurden sowohl all diejenigen Stifterinnen und Stifter, die nicht am Stiftungsforum teilgenommen hatten, alle Spenderinnen und Spender, die seit Errichtung der Bürgerstiftung diese finanziell unterstützt hatten, als auch Selbständige und ausgewählte Unternehmen anhand von Darstellungen in Wort und Bild über das Wirken der Akteure der Bürgerstiftung im Jahr 2022 benachrichtigt.

Die in den vergangenen Jahren bereits erfolgreichen Anschreiben an Staatsanwälte und Richter des Amtsbezirkes Neubrandenburg mit ebensolchen Informationsbriefen um die Auferlegung von Geldbußen zugunsten der BürgerStiftung Neubrandenburg zu bitten, wurde fortgesetzt.

In Vorbereitung des Projektes „Streetart in NB – 2023“ waren Mitte Dezember alle Bürgerinnen und Bürger, Bewohner des Jahnviertels und des Stadtteiles Schwedenstraße / Windbergsweg / Badeweg in über 1.100 Informationsbriefen sowohl um die finanzielle Unterstützung des künftigen Projektes, als auch um die Beteiligung durch Ideen für Motive gebeten wurden. Erfreut konnten durch den Vorstand bereits die ersten Spendeneingänge Ende des Jahres festgestellt werden.

Der intensive Aufwand mit den Informationsbriefen war erfolgreich und soll im kommenden Jahr weitergeführt werden.

6. Gründungstifter und Zustifter

Die *BürgerStiftung Neubrandenburg* wurde im Jahr 20217 von insgesamt 87 Gründungstifterinnen und Gründungstiftern als selbständige Stiftung des bürgerchaftlichen Rechts errichtet.

Gegenwärtig haben 104 Stifterinnen und Stifter zum Vermögen der Bürgerstiftung beigetragen. Durch zwei Zustiftungen im Jahr 2022 konnte das Vermögen auf 132.701 Euro erhöht werden.

7. Finanzbericht:

	Stand am 31.12.2022 €	Stand am 31.12.2021 €		Stand am 31.12.2022 €	Stand am 31.12.2021 €
AKTIVA			PASSIVA		
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen	709,68	1.423,64	I. Stiftungskapital	132.701,00	130.501,00
B. Umlaufvermögen			II. Kapitalrücklage	23.661,99	18.753,68
I. Forderungen	0,00	0,00	III. Jahresergebnis	-3.853,79	4.908,31
II. Guthaben bei Kreditinstituten	152.331,24	152.756,85	B. Verbindlichkeiten	531,72	17,50
Summe	153.040,92	154.180,49	Summe	153.040,92	154.180,49

Die Aktiva bestehen aus dem Guthaben Kreditinstitute TEUR 153 (Vorjahr: TEUR 154).

Die Passiva beinhalten das Stiftungsvermögen TEUR 132 (Vorjahr: TEUR 130) und das Jahresergebnis TEUR -4 (Vorjahr: TEUR 5). In die Kapitalerhaltungsrücklage wurden TEUR 5 aus dem Jahresergebnis eingestellt. Das Stiftungsvermögen wurde in Höhe seines nominalen Wertes erhalten.

Einnahmen - Ausgabenauswertung der BürgerStiftung Neubrandenburg

	2022 €	2021 €
A. Erträge		
1. Spenden	20.625,73	20.661,45
2. Erträge Fördermittel	8.650,00	5.060,01
3. Erträge Sonstiges	600,00	3.360,01
B. Aufwendungen		
1. Unterstützungen/Projekte	24.594,13	18.323,23
2. Abschreibungen	713,96	677,11
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.421,43	3.172,82
Jahresergebnis	-3.853,79	6.908,31
Gewinnvortrag	4.908,31	-6.536,61
Einstellung in Stiftungskapital		
Entnahme aus der Kapitalrücklage		6.536,61
Einstellung in die Kapitalrücklage	-4.908,31	-2.000,00
Bilanzgewinn	-3.853,79	4.908,31

Die Erträge aus Spenden resultieren aus Spenden von Stifterinnen und Stiftern, von Unternehmen sowie aus Aktionen, die der Vorstand im Rahmen der eigenen Projekte zugunsten der *BürgerStiftung Neubrandenburg* initiiert hatte.

Die Aufwendungen fielen im Wesentlichen zur Erfüllung der Stiftungszwecke an und betrafen Unterstützungen für eigene und geförderte Projekte TEUR 25 (Vorjahr: EUR 18).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen dienten der Verwaltung TEUR 8 (Vorjahr: TEUR 3).

8. Risiken der künftigen Entwicklung

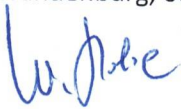
Derzeit werden keine Risiken gesehen. Aufgrund der derzeitigen Zinslage hat der Vorstand und das Kuratorium entschieden, für einen Teil des Vermögens über TEUR 50 (von 132.701 EUR des Stiftungskapitals) Sparkassenbriefe zu ca. 2% Verzinsung/Jahr bei der Sparkasse Neubrandenburg Demmin zu erwerben.

9. Ausblick für das Kalenderjahr 2023

Für das Kalenderjahr 2023 stehen aus den Spendeneinnahmen der Vorjahre Mittel in Höhe von über TEUR 10 und zusätzlich im Jahr 2023 geplante Spenden in Höhe von TEUR 18 bzw. beabsichtigte zu beantragende Fördermittel von TEUR 3 für die Erfüllung des Stiftungszwecks zur Verfügung.

Ein Zugewinn an Stiftungskapital in Höhe von TEUR 5 wird für das Geschäftsjahr 2023 angestrebt.

Neubrandenburg, 06.06.2023



Wilfried Holze
Vorsitzender des Vorstandes



Christine Rautenberg
Stellvertretende Vorsitzende des Vorstandes